

Apg 17,22-31 Paulus aber stand mitten auf dem Areopag und sprach: Ihr Männer von Athen, ich sehe, dass ihr die Götter in allen Stücken sehr verehrt. Denn ich bin umhergegangen und habe eure Heiligtümer angesehen und fand einen Altar, auf dem stand geschrieben: Dem unbekanntem Gott. Nun verkündige ich euch, was ihr unwissend verehrt. Gott, der die Welt gemacht hat und alles, was darinnen ist, er, der Herr des Himmels und der Erde, wohnt nicht in Tempeln, die mit Händen gemacht sind. Auch lässt er sich nicht von Menschenhänden dienen wie einer, der etwas nötig hätte, da er doch selber jedermann Leben und Odem und alles gibt. Und er hat aus einem Menschen das ganze Menschengeschlecht gemacht, damit sie auf dem ganzen Erdboden wohnen, und er hat festgesetzt, wie lange sie bestehen und in welchen Grenzen sie wohnen sollen, dass sie Gott suchen sollen, ob sie ihn wohl fühlen und finden könnten; und fürwahr, er ist nicht ferne von einem jeden unter uns. Denn in ihm leben, weben und sind wir; wie auch einige Dichter bei euch gesagt haben: Wir sind seines Geschlechts. Da wir nun göttlichen Geschlechts sind, sollen wir nicht meinen, die Gottheit sei gleich den goldenen, silbernen und steinernen Bildern, durch menschliche Kunst und Gedanken gemacht. Zwar hat Gott über die Zeit der Unwissenheit hinweggesehen; nun aber gebietet er den Menschen, dass alle an allen Enden Buße tun. Denn er hat einen Tag festgesetzt, an dem er richten will den Erdboden mit Gerechtigkeit durch einen Mann, den er dazu bestimmt hat, und hat jedermann den Glauben angeboten, indem er ihn von den Toten auferweckt hat.

24. Januar 2021:

Di 09.30 Bibelgespräch
Mi 14.00 Träff+
Sa 13.30 Jungschi
So 09.30 Gebet vor dem Gottesdienst
10.00 Erlebnis-Gottesdienst

Emotionaler Zugang

- ? Was sagst du jemandem, der dir sagt, du bist nur Christ, weil es deiner kulturellen Herkunft entspricht?
- ? In welchen Situationen fällt es dir leicht, mit Menschen über den Glauben ins Gespräch zu kommen?
- ? Was ist für dich das Alleinstellungsmerkmal des christlichen Glaubens?

Wörtlicher Zugang

- ? Wie startet Paulus seine Rede?
- ? Warum schiebt Paulus an dieser Stelle den Vers 28 ein?
- ? Was will Paulus mit Vers 29 bezwecken?
- ? Wie spitzt Paulus seine Botschaft in den Versen 30+31 zu?

Systematischer Zugang (Kontext Apg 17,16-21.32)

- ? Wie kommt Paulus dazu, die Athener auf ihre Religiosität anzusprechen?
- ? Warum wurde Paulus eingeladen auf dem Areopag zu predigen?
- ? Was ergab sich aus diesen Marktgesprächen? vgl. Apg 17,32-34
- ? Was erfahren wir über die Athener?
- ? Woran stossen sich die Athener am meisten?
- ? Kann man aus der Schöpfung zwangsweise die Existenz eines Gottes herleiten? Hebr 11,3

Praktischer Zugang

- ? Was ist das Schlimmste, was uns in der Schweiz passieren kann, wenn wir über Jesus Christus sprechen?
- ? Worüber reden wir mit den Menschen, wenn wir sie zum Glauben bringen möchten?
- ? Was können wir aus der Predigt des Paulus für unsere Evangelisation lernen?